

No. 151. 1381. 4. Nov.

*Ritter Cunz von Schlieben und Hans von Reczicz verkaufen das Dorf Molkau an das Kloster.
(Vgl. No. 150).*

Wir Cuncze van Sliwin ritter, Hannes von Reczicz bekennen vor vns vnde alle vnse rechten erben in dissem offin brife vnde tûn kunnd allen, dy on sehin adir horen lesin, daz wir myd wolbedachten mute, gutin willen vnde fulbord aller vnsir erben haben vorkouft daz dorf zcu Melkow myd geseße ackirn wisewachz zcinsen nucezen fruchten vnde allen sinen zeugehorungen den geystlichin luten ern Nicolaus probist vnde dem couente des gotis huz zcu sinte Thomas der reguler ordin zcu Lipzk vor zewenczig schog vnde zcwei hundirt schog gutir nuwir Fribergischir groschin, dy sy vns genslich vnde nuczlich bezcalet haben, vnde reden vnde geloben vor vns vnde alle vnse erben dem vorgnanten probiste vnde couente des vorgnanten koufiz vnde gutiz zcu geweren vnde sy zcu entweren aller ansprache, dy den selben reguler heren geschege in daz vorgnante gut, vnde on besiczunge vnde eygintschaft dez vorgnanten gutiz zcu schicken myd brifen vnde furstlichin insigeln vnsir gnedigin heren der margrauen zcu Mysne. Ouch rede wir vnde gelobin in guten truwen, daz wir wollen schaffen vnde vormügen, daz vnsir gnedigir here er Wilhelm margraue zcu Mysne sal wisen an den probst vnde couent dy lehin obir dy obirleyen ackir, dy in dem selben flure zcu Melkow gelegin sint, also daz dy selbin ackir dez vorgnanten gotishuz probist lihen sal myd sulchem rechte, alz dy vor haben gegangen von vnsem gnedigen heren margrauen vorgnant, vnde daz eygin myd dem andern eygin sal bliben by dem gotishuz vorgnant. Alle disse vorsecreben rede vnd artikel lobe wir Cuncze vnde Hannes vorgnant vor vns vnde vnse rechten erben dem selben probiste vnde couente ful zcu czehen vnde genslich zcu fulbrengen vnde stete vnde ghanz zcu halten ane allerleyge argelist. Des zcu eyme offinbaren bekentnisse habe wir Cuncze von Sliwin ritter vnd Hannes van Recczicz vorgnant vor vns vnde alle vnse erben vnser insigile gehangen an dissim brif, der geben ist nach Cristi geburd driczenhundirt iar in dem eyn vnde achczigistin iare an dem nehisten mantaghe nach aller heyligin taghe.

Nach dem Orig. im Rathsarchiv zu Leipzig mit den sehr wohl erhaltenen Siegeln an Pergamentstreifen.

No. 152. 1382. 2. Mai.

Probst Nicolaus und der Convent verkaufen der chrsamen Margaretha von Molberg eine Leibrente von zwei Schock Groschen.

Nos Nicolaus dei gratia praepositus, Johannes prior totusque conventus monasterii sancti Thomae apostoli in Lipzk ordinis sancti Augustini canonicorum regularium recognoscimus et tenore praesentium dilucide profitemur, quod de unanimi con-